

Titel: Auseinandersetzung mit einem (politischen) Thema

Dauer: 1,5 Stunden (Startgruppenstunde)

Alter Zielgruppe: ab 10 Jahre

Gruppengröße: beliebig

Material Eddings, Pappe, Flipchart, Zeitschriften, Kleber, Stifte, Infomaterial, Videos, Berichte; Internetzugang, Drucker → abhängig je nach Aktion und nur für die Startgruppenstunde gültig)

Ablauf

Die Frage: mit welchem Thema beschäftigen wir uns?

Die gemeinsame Planung einer Gruppenstunde zu einem bestimmten Thema ist eine klare Form der Mitbestimmung. Die Kinder und Jugendlichen dürfen mitbestimmen, um was es geht, sodass das Thema für alle interessant ist. Je mehr mitgeplant werden kann, desto mehr Interesse wird am Thema bzw. der Planung dieser Gruppenstunde/n geweckt.

Mögliche Themen/ Motto einer Veranstaltung könnten z.B. sein:

- Thema Wasser: Kostbares Gut: vom Umgang und der Ressource
- Thema Kohle: Fluch oder Segen? Die Energie von gestern?!
- Thema Atomkraft: Nein danke oder ja, bitte?
- Thema Natur: Erleben und respektvoller Umgang mit Mutter Erde
- Thema Diesel: Fahrverbote oder bewusster Fahren im Nahverkehr

Die Kinder und Jugendliche entscheiden sich für ein Thema (ggf. auch in einer vorherigen Gruppenstunde, um Material zu dem Thema zu organisieren).

Zeitlicher Rahmen der „Startgruppenstunde“

Begrüßung, Wup, Einstiegsspiel	15'
Einleitung ins neue Thema	05'
Auseinandersetzung und Vorbereitung	30'
Vorstellung	30'
Abschluss und Ausblick	10'

In der sogenannten „Startgruppenstunde“ wird nach einem Einstieg zu dem gewählten Thema recherchiert. Dazu sollte ausreichend Material zur Verfügung stehen und im besten Fall besteht Internetzugang und die Möglichkeit zu drucken. Den Kindern und Jugendlichen steht bewusst nur eine halbe Stunde zur Verfügung um z.B. Unterthemen oder Fragen zu erkennen, mit denen sich in weitere Gruppenstunden beschäftigt werden kann. Anschließend werden die Ergebnisse vorgestellt.

Mögliche Vorstellungsmethoden können sein:

- Museumsvorstellung der einzelnen Themen: in der Art einer Galerieausstellung werden im Gruppenraum die Themen präsentiert und können „abgegangen“ werden
- Rollenspiele der Gruppenleitungen/-Assistent/innen: in einem Rollenspiel kurz die Pros und Cons vorspielen
- Collagen: aus Zeitschriften etc. werden die Themen vorgestellt

Bitte beachten: je nach Methode der Vorstellung sind andere Materialien etc. zu beachten / anzuschaffen oder bereitzustellen. Den Kindern sollte bei der Recherche schon bewusst sein wie sie die Ergebnisse später vorstellen sollen/ wollen.

Nach der Vorstellung erfolgt ein Ausblick: an welchen Themen und Fragen bleiben wir dran? Wie gehen wir sie an?

Die kommenden Gruppenstunden

In den nächsten Gruppenstunden wird es spannend, da sich hier aktiv mit dem Thema auseinandergesetzt werden kann. Es kann auch auf eine Ausstellung, einen Ausflug oder einer Veranstaltung hinauslaufen. Eine zusätzliche Gruppenstunde kann für die Auswertung und Dokumentation (Öffentlichkeitsarbeit) verwendet werden.